Staatliches Schulamt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg
und die Stadt Darmstadt
Rheinstraße 95 | 64295 Darmstadt

HESSEN

Fachberatung Kulturelle Bildung
Newsletter Nr. 5 / Schuljahr 2025-2026

Darmstadt, den 16. Juni 2026

Liebe Kolleginnen und Kollegen
aus den Bereichen Musik, Theater, Kunst, Literatur! Liebe Kulturinteressierte!

Bald ist es geschafft und das Schuljahr 2026-2027 steht vor der Tür. Vielleicht inspiriert Sie der Newsletter dazu, für das kommende Schuljahr erste Themen zu setzen und Pläne zu schmieden oder noch schnell etwas zu erleben. Ich möchte mich gerne von Ihnen in die Sommerpause verabschieden und wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen, Entdecken, Nutzen und Weiterempfehlen der zahlreichen Kulturangebote. Melden Sie sich gerne, wenn Sie Fragen haben und erholen Sie sich gut!

Sommergrüße

Ruth Kockelmann
Schul- und Unterrichtsentwicklungsberatung - Kulturelle Praxis
Telefon: 06151 3682-585
E-Mail: Ruth.Kockelmann@kultus.hessen.de
Staatliches Schulamt
für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt
Rheinstraße 95, 64295 Darmstadt
Internet: www.schulamt-darmstadt.hessen.de
https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/fb-beispiel/index.html

Kurzübersicht Newsletter 5 / 2025-2026

- **Musik:** Primacanta / Netzwerk „Musik und Schule“
- **Darstellende Künste:** Darmstädter Schultheatertage / Spot-on Kurse im Schultheater-Studio FFM / Fortbildung beim HSTT / Fachtag des Schultheaters der Länder
- **Kunst und Museen:** Kunsttalente / Landschaften gestalten / Neue Webseite zu Block Beuys / Fritz Scholder im MMK / Museum für Industriekultur in Darmstadt
- **Literatur und Film:** Voting für den hr2-Literaturpreis / Be a script talent!
- **Kulturelle Bildung:** Argumente für Kulturelle Bildung / Masterstudiengang Kulturelle Bildung

Hinweise zum Datenschutz nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie auf der o.g. Internetseite der Dienststelle. Auf Wunsch werden diese Informationen auch in Papierform zur Verfügung gestellt.

Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen

Musik

Primacanta

Jedem Kind seine Stimme

Primacanta

Sie sind Musiklehrkraft an einer hessischen Grundschule? Sie singen gern und möchten das Singen in Ihrem Musikunterricht intensivieren? Spannende Rhythmen und schwungvolle Tänze sollen auch in Ihren Unterricht integriert sein? Sie haben von unseren großen Singtreffen mit vielen hundert Kindern an verschiedenen Orten in Hessen gehört und möchten mit Ihren Klassen auch mal dabei sein?
Sie haben Glück! Wir haben die Ausschreibung für die neue Primacanta-Staffel gerade bis zum 19. Juni 2026 verlängert! Sie können sich gern noch für einen Platz zur Teilnahme an der zweijährigen, berufsbegleitenden Fortbildung bewerben.
Nähere Informationen finden Sie hier: https://primacanta.de/
Und alles rund um die Bewerbung finden Sie in der rechten Spalte auf dieser Seite: https://www.landesmusikakademie-hessen.de/kurse/details/primacanta-2026-2028-7366
Dort finden Sie auch die benötigten Unterlagen als pdf, die Sie uns über den Button "Bewerbungsunterlagen" zukommen lassen können. Auch wenn das nun doch zu kurzfristig für Sie ist, melden Sie dennoch gerne Ihr Interesse an.
Bei weiteren Rückfragen mailen Sie einfach an: primacanta@lmah.de

Netzwerk „Musik und Schule“

Alle Informationen unter: hr-sinfonieorchester.de/education

Hessen-Schultour

Das hr-Sinfonieorchester und die hr-Bigband kommen direkt an Ihre Schule: in die Turnhalle, die Aula oder andere schulische Räumlichkeiten. Die Schultour ermöglicht Schülerinnen und Schülern hautnah ein Live-Erlebnis klassischer Orchestermusik oder handgemachten Bigband-Sound der besonderen Art. Im Mittelpunkt steht dabei nicht nur das Konzert selbst, sondern die unmittelbare Begegnung mit den Musikerinnen und Musikern. Fragen, die im regulären Konzertbetrieb nicht möglich wären, sind hier ausdrücklich erwünscht. Ein Angebot, das Musik greifbar und erlebbar macht. Bewerben Sie sich noch bis zum 05. Juli 2026 für die Hessen-Schultour des hr-Sinfonieorchesters: Hessen-Schultour | hr-sinfonieorchester.de oder der hr-Bigband: Hessen-Schultour | hr-bigband.de.

Spielzeitschule

Zwei Schulen erhalten auch in dieser Saison die Möglichkeit, ein Junges Konzert des hr-Sinfonieorchesters bzw. ein Spotlight Jazz der hr-Bigband aktiv mitzugestalten. Oberstufenkurse – nicht nur aus dem Fach Musik, sondern auch aus Darstellendem Spiel oder Politik und Wirtschaft – setzen sich intensiv mit einem Konzertprogramm auseinander, entwickeln eigene Ideen zur Präsentation und übernehmen schließlich

die Moderation auf der Bühne. Ein professionelles Coaching bereitet die Schülerinnen und Schüler auf ihre Aufgabe vor und vermittelt neben den inhaltlichen Aspekten auch Themen wie Bühnenpräsenz. Darüber hinaus können performative Elemente wie Tanz, Theater oder mediale Produktionen in das Konzert einfließen. Das Projekt fördert musikalische Teilhabe, kulturelle Bildung sowie Medienkompetenz und bietet einen Einblick in die Abläufe eines professionellen Konzertbetriebs. Weitere Infos zur Spielzeitschule finden Sie auf der Seite des hr-Sinfonieorchesters unter Spielzeitschule | hr-sinfonieorchester.de oder auf der Seite der hr-Bigband unter Spielzeitschule | hr-bigband.de.

Probenbesuche

Lerngruppen ab Jahrgangsstufe 5 können an ausgewählten Terminen kostenfrei erleben, wie das hr-Sinfonieorchester oder die hr-Bigband ihre Programme erarbeiten. Im Anschluss stehen Ensemblemitglieder für Gespräche zur Verfügung. Weitere Infos und Termine finden Sie für das hr-Sinfonieorchester unter Probenbesuche | hr-sinfonieorchester.de und für die hr-Bigband unter Probenbesuche | hr-bigband.de.

Bei Fragen zu den Angeboten des Netzwerks „Musik und Schule" wenden Sie sich gerne an Marco Weisbecker unter musik-und-schule@hr.de.

Darstellende Künste

Darmstädter Schultheatertage vom 20. bis 24. Juni 2026

Unter dem Motto LAUT?! werden im Mollerhaus und im Staatstheater Darmstadt wieder die Stücke, die in diesem Schuljahr entstanden sind, gezeigt und gefeiert. Hier geht es zu den Tickets und zum Programm:
https://theatermollerhaus.de/kinder-und-jugendkultur/schultheatertage/

Außerdem kooperieren die DSTT ab der kommenden Spielzeit mit den Frankfurter Schultheatertagen und können dadurch eine gemeinsame Impulswerkstatt anbieten, am Donnerstag, dem 27. August 2026 um 13:30 Uhr bis 19:00 Uhr. Wir freuen uns sehr, Nina Arens-Can aus Berlin begrüßen zu dürfen. Gemeinsam erkunden wir, wie mit dem Theatralen Mischpult und dem Veto-Prinzip zeitgenössische Theaterstücke entstehen können. Die Anmeldung läuft bereits, es gibt 25 Plätze. **https://schultheater.de/veranstaltungen/impulswerkstatt-2026-der-frankfurter-schultheatertage/**

Herzliche Grüße vom gesamten Team der Schultheatertage in Darmstadt!

Spot-on Kurse im Schultheater-Studio Frankfurt
F7-26 / SPOT ON: Systemisch-theaterpädagogische Haltungsfragen – Wie (ver-)halten wir uns, um pädagogische Ziele zu erreichen und dabei selbst flexibel und stabil zu bleiben?
Dieser Kurs ist eine bewegte, körperlich spielende Auseinandersetzung mit pädagogischen, künstlerischen und zwischenmenschlichen Haltungen gegenüber Schülerinnen und Schüler und zu uns selbst im pädagogischen Kontext. Vor einem systemischen und theaterpädagogischen Hintergrund experimentieren wir praktisch zum Begriff der Haltung. Auf Augenhöhe, von oben herab, Halt gebend, stützend oder distanziert – wir bewegen uns, erweitern unser Repertoire an Möglichkeiten, Schülerinnen und Schülern auf ihrem Lernweg eine Hilfe zu sein, nicht im Weg zu stehen, Lern- und Denkräume zu öffnen, Grenzen zu setzen. Um es gleich zu sagen: Wir glauben nicht, dass es da eine Haltung gibt, die für alle Menschen und Situationen passt. Vielmehr gehen wir als Individuen mit Individuen im Kontext Schule in Beziehungen, in denen sich alle immer wieder bewegen und Haltungen zueinander finden.
Zielgruppe: Lehrkräfte aller Fachrichtungen
Kursleitung: Nikolas Hamm, Theaterpädagoge (BuT) u. Systemischer Organisationsentwickler (dgsf), nihma GbR
Termin: 02. September 2026, 14 bis 18 Uhr, Kosten: 55€
Anmeldung: https://schultheater.de/fortbildung/anmeldung-fortbildung/

F5-26 / SPOT ON: Baustelle Bühne
Ein Impuls-Workshop zum Fokusthema des Schultheaters der Länder 2027 in Hamburg
Die besten Momente im Theater entstehen oft dort, wo die Regieanweisung aufhört und das Experiment beginnt. Wir nutzen die ‚Baustelle' als methodischen Kompass, um aus Fragmenten und Zufällen eindringliches Schultheater zu entwickeln. Wir feiern das Unfertige, Bruchstückhafte und setzen uns auch unseren eigenen Baustellen

aus! Wir untersuchen, wie die tägliche „lästige Baustelle“ auf dem Schulweg oder die Baustellen in unseren Biografien zum wertvollen Ausgangsmaterial für eindringliche Szenen werden können. Der Fokus liegt auf dem gemeinsamen praktischen Ausprobieren, ergänzt durch eine kurze theoretische Reflexion über die Ästhetik des Defektiven im Schultheater. Kursleitung: Thomas Ritter
Termin: 14. September 2026, 15 bis 18 Uhr. Kosten: 55€
Anmeldung: https://schultheater.de/fortbildung/anmeldung-fortbildung/

F6-26 / SPOT ON: Chorisches Theater
Im Kurs lernen Teilnehmerinnen chorisches Theater als wirkungsvolles theaterpädagogisches Instrument kennen, Stimme und Bewegung im Zusammenspiel, Arbeit in großen Gruppen, synchrones Agieren und das kreative Spiel mit collageartigen Formen. Ob rhythmisch vereint oder vielstimmig fragmentiert – gemeinsam entwickeln wir chorische Szenen, die Körper, Klang und Raum miteinander verbinden. Ideal für alle, die performativ arbeiten und neue Impulse für Gruppenprozesse und künstlerisches Arbeiten suchen. Keine Vorkenntnisse erforderlich – nur Lust auf gemeinsames Ausprobieren! Kursleitung: Klaus Belz,
Termin: 20. und 21. Oktober 2026, jeweils 14 bis 18 Uhr, Kosten: 90€,
Anmeldung: https://schultheater.de/fortbildung/anmeldung-fortbildung/

F8-26 / SPOT ON: Live-Sound im Theaterunterricht – Szenen gestalten mit digitalen Klangwerkzeugen
Bring your own Device – iPad, Laptop (Win/Mac)!
Der Spot-On-Kurs richtet sich an alle Interessierten, die Sound und digitale Klanggestaltung als theatrales Gestaltungsmittel kennenlernen und praktisch erproben möchten. Musikalische oder technische Vorkenntnisse können hilfreich sein, sind jedoch nicht notwendig. Zu Beginn gibt es einen kurzen Impuls zu Sound als theatrales Gestaltungsmittel. Anschließend werden die bereitgestellten Hardware-Controller und drei mögliche Arbeits-Setups vorgestellt. Danach gehen die Teilnehmenden in die praktische Eigenarbeit: In Kleingruppen wählen sie ein Setup aus, experimentieren mit Klängen und entwickeln daraus eine kurze Szene ohne Sprache.
Für die praktische Arbeit stehen folgende Setups zur Auswahl – empfohlen wird das iPad-Setup als besonders zugänglicher und unmittelbar einsetzbarer Einstieg.
iPad-Setup (empfohlen): GarageBand + AudioKit Synth One
Computer-Setup (Mac/Windows): SurgeXT
Sampling-Setup: analoge Geräuschmaschine, daraufhin digitale Umsetzung mit Koala Sampler (kostenpflichtig ~6€, ein iPad mit der App kann bereitgestellt werden)
Der Workshop verbindet niedrigschwellige Technik, kreatives Ausprobieren und konkrete Impulse für performative und theaterpädagogische Arbeitsprozesse.
WICHTIG: Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welches Endgerät Sie mitbringen.
Kursleitung: Schani Ritzinger
Termin: 21. Oktober 2026, 16-18 Uhr am Adorno-Gymnasium, Frankfurt, Kosten: 25€
Anmeldung: https://schultheater.de/fortbildung/anmeldung-fortbildung/

LEHRKRÄFTEFORTBILDUNG
im Rahmen des Hessisches Schultheatertreffen

Freitag, 19. Juni 2026

Schloss Hallenburg in Schlitz

Nimm teil am Hessischen Schultheatertreffen!
Erlebe die Vielfalt des hessischen Schultheaters, komm mit Spielenden und Spielleitungen ins Gespräch und lerne kreative Formate für Nachgespräche kennen.
Die Fortbildung ist kostenlos.
Mittag- und Abendessen organisierst du bitte selbst.
Schnuppere Festivalluft, lass dich inspirieren und feiere mit uns das Schultheater!

PROGRAMM

11:00 Uhr
Aufführung „Einhörner? Gibt es nicht!“
der **Grundschule Südwest Eschborn**

14:30 Uhr
Aufführung „Potpourri mit Hokuspokus“
der **Melibokusschule Alsbach-Hähnlein**

15:30 – 16:30 Uhr
Nachgesprächsrunde mit den Spielleitungen

Optional: 19:30 Uhr
Aufführung „Re:Urlaub“
des **Adorno-Gymnasiums Frankfurt**

Für dich, wenn du …

- **Theater in der Schule machst oder machen möchtest.**
- **neue Impulse für deine Praxis suchst.**
- **dich mit anderen austauschen willst.**

Wir freuen uns auf dich!

www.LSHev.de

Zur Anmeldung:
https://www.lshev.de/index.php?option=com_sppagebuilder&view=page&id=158

Fachtag SDL 2026

Tanz & Theater in der Schule neu denken

Frankfurt University of Applied Sciences

be the move #sdl26ffm

Der Fachtag richtet sich an Lehrkräfte, interessierte Jugendliche, pädagogische Fachkräfte und Menschen, die in Schulkontexten arbeiten.
Der Fachtag

- **gibt Impulse zu forschenden, partizipativen Herangehensweisen bei der Vermittlung von Tanz in Schulen,**
- **untersucht und gibt Beispiele für Kooperationsmöglichkeiten mit Künstlerschaffenden im Bereich Tanz,**
- **zeigt Best Practice von konkreter Tanzvermittlung und bei der Erarbeitung eines (Tanz)theaterstücks**
- **lädt zu verschiedenen Workshops ein, die Tanz an der Schnittstelle zum (Schul-)Theater praxisnah mit vielen Methoden und Übungen erfahrbar macht.**

IMPULSE

- #btw: Tänzerische Perspektiven auf postdigitale Herausforderungen in der kulturellen Bildung - Prof. Dr. Sebastian Matthias
- Keine Kulturelle Bildung ohne Kulturelle Praxis - Juliane Raschel
- Tanztheaterpraxis konkret - Silke Gerhardt / Sonia Franken

WORKSHOPS

- Tanzdialoge - Lisa Haucke
- Tanz kann fast alles sein (Pina Bausch) - Silke Gerhardt
- Kreative Tanzmethoden für den Unterricht - Manuel Gaubatz
- Performance Now! - Sonia Franken
- Tanz mit! Körper - Bilder - Räume - Kirstin Porsche
- Protestierende Körper - eine tänzerische Erforschung von Protest - Mira Urbassek
- Thinking through movement - Tanz als kreative Schnittstelle - Gal Feffermann
- Tanz ist auch Spiel und Spiel ist auch Tanz: Tanz und Vokabular choreographischer Praxis in Schulen - Regina Rossi
- Move & Flow! - Sandra Baumeister und Sibylle Magel
- Physical Dance Journey, zeitgenössische Tanzimprovisation zu elektronischer Musik - Ronja Eick und Fanni Schack

Zeitplan
9:00 Uhr Impulse und Interaktionen
12:00 Uhr Mittagspause
13.30 Uhr Workshops
16.30 Uhr gemeinsamer Abschluss
danach eigenorganisiertes Abendessen
ab 20 Uhr open stage und get together in der Jugendherberge Frankfurt

Jetzt anmelden!

BUNDESVERBAND THEATER IN SCHULEN

SCHULTHEATER IN HESSEN

FRANKFURT UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

ZENTRUM junger tanz

Künstler*innenhaus Mousonturm

HESSEN
Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen

Das Zentrum Junger Tanz ist ein Projekt des Künstler*innenhaus Mousonturm, gefördert durch die Crespo Foundation und die Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main.

Zur Anmeldung:
https://schul.theater/sdl-jahr/sdl2026/sdl-2026/fachtagung/fachtag-programm.html

Kunst und Museen

Kunsttalente 2026-2027
Kunsttalente richtet sich an Jugendliche, deren besondere künstlerische Begabungen auch außerhalb des schulischen oder familiären Umfelds gefördert werden sollen. Die Jugendlichen werden für das Programm von ihren Lehrkräften vorgeschlagen. Über eine Aufnahmeprüfung mit praktischen und theoretischen Aufgaben werden Teilnehmende für das Förderprogramm ausgewählt. Vorausgesetzt werden Neugierde, gestalterisches Interesse und der Wunsch nach künstlerischem Ausdruck. Vorschläge bis zum 28. August 2026. Pro Schule dürfen maximal drei Jugendliche vorgeschlagen werden. Alle weiteren Informationen hier: https://www.staedelmuseum.de/de/programm/kunsttalente

„Landschaften gestalten“
Der Bereich „Landschaften gestalten“ im Lernarchiv Kunst wurde umfassend erweitert. Hier stehen nun zusätzliche Materialien, Unterrichtsideen und Hintergrundinformationen zur Verfügung. Im Fokus der neuen Inhalte stehen experimentelle und malerische Zugänge zur Landschaftsdarstellung, bei denen Farbe, Struktur und Atmosphäre als zentrale Gestaltungsmittel erlebbar werden. Ergänzend finden Sie Anregungen zu Farbauftrag, Zufallstechniken sowie Beispiele zeitgenössischer künstlerischer Positionen, die vielfältige Impulse für einen prozessorientierten und experimentellen Kunstunterricht bieten: https://lernarchiv.bildung.hessen.de/sek/kunst/grundlagen/wasser/abstrakte-landschaften/index.html

Neue Website zu Block Beuys
Auf **Blockbeuys.org** entdecken Sie nun den beeindruckenden Werkkomplex Block Beuys des Universalkünstlers Joseph Beuys auch online. Auf der multimediale Vermittlungsplattform erwarten Sie exklusive Einblicke in das Gesamtkunstwerk.
Block Beuys ist ein von Joseph Beuys eingerichteter und original erhaltener Werkkomplex – der größte weltweit. Und das nicht in Berlin, Paris, London oder New York, sondern in Darmstadt! Die Website bietet einen Einblick in Block Beuys und das, was ihn in den Rang eines Jahrhundertwerks hebt. Sie ist multimediale Vermittlungs- und Forschungsplattform zugleich. Einem breiten Publikum steht sie vor oder während eines Museumsbesuchs zur Verfügung. Wissenschaftlerinnen und Wissen-

schaftler können sie zur vertiefenden Recherche nutzen. Die neue Website ermöglicht Ihnen einen umfassenden Einblick in Block Beuys, seine Werke, ihre Verbindung zu den Aktionen des Künstlers sowie in die Entstehungsgeschichte und den gesellschaftlichen Kontext des Werkkomplexes. Das Hessische Landesmuseum lädt Sie herzlich dazu ein, Block Beuys einmal ganz neu zu erleben. Klicken Sie sich durch!

Fritz Scholder im MMK noch bis zum 25. Oktober 2026

(MUSEUM FÜR MODERNE KUNST)

Gerne möchten wir Ihnen unser aktuelles Workshop-Programm zur Ausstellung von Fritz Scholder vorstellen – einem der bedeutendsten Native American Künstler des 20. Jahrhunderts. Seine Werke bieten eine einzigartige Möglichkeit, sich mit Themen wie Repräsentation, Identität und Abstraktion auseinanderzusetzen und eignen sich hervorragend, um Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen für Malerei und zeitgenössische Kunst zu begeistern.

Warum Fritz Scholder im Unterricht?

- Kunst und Geschichte verbinden: Scholders Werk thematisiert die Darstellung von Native American Geschichte und Kultur – ideal für fächerübergreifenden Unterricht (Kunst, Geschichte, Ethik, Englisch).
- Praktische Workshops: Unsere Programme lassen Schüler*innen selbst kreativ werden und die Techniken Scholders erleben.
- Inklusiv & barrierefrei: Alle Materialien (Booklets in komplexer deutscher und englischer Sprache, Leichte Sprache, Audiodeskriptionen) sind so aufbereitet, dass sie für alle zugänglich sind.

Weiterführende Links und Informationen: https://www.mmk.art/de/learning-and-research/education/schools-and-day-care-centres/workshopprogramm-towermmk

Für eine direkte Kontaktaufnahme oder Buchung erreichen Sie uns unter kunstvermittlung.mmk@stadt-frankfurt.deoder +49 69 212 40691 (Mo, Di, Do 8–13 Uhr; Mi 15–20 Uhr).

Museum für Industriekultur „Darmstadt Factory“ in Darmstadt eröffnet

Das Museum für Industriekultur, das die Sammlung Schellhaas zeigt, wird vom Verein Industriekultur Darmstadt e.V. geführt und nur über Spenden finanziert. Es ist ein privates Museum, das für die Öffentlichkeit öffnet. Ein beeindruckender Ort – unbedingt empfehlenswert auch für Schulklassen. Am Sonntag, 21. Juni 2026 um 14.30h - 17.30h öffnet der Verein der Öffentlichkeit wieder die Türen des Museums für Industriekultur. Der letzte Einlass ist um 17h. Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat ist das Museum geöffnet. Anfragen für Gruppenführungen zu Sonderterminen bitte unter industriekultur-darmstadt@web.de anfragen.

Industriekultur
Darmstadt e.V.

Siehe auch ausführlichen Artikel in der FR vom 10.06.2026:
https://www.fr.de/rhein-main/darmstadt/neues-museum-in-darmstadt-zeigt-geschichte-darmstaedter-fabriken-94344679.html
oder Beitrag in der Tagesschau: https://www.tagesschau.de/inland/regional/hessen/hr-industriemuseum-darmstadt-factory-von-der-stirnleuchte-bis-zum-plexiglas-100.html

Literatur

Voting für den hr2-Literaturpreis noch bis zum 24. Juni 2026. Frische Texte - Lesen und Hören: Stimmen Sie ab für den hr2-Literaturpreis 2026! | hr2.de
Die zehn Siegertexte des Jungen Literaturforums Hessen-Thüringen wurden von hr2 Kultur vertont und können online angehört werden. Bis zum 24. Juni haben Hörer die Möglichkeit darüber abzustimmen, wer von ihnen den hr2-Literaturpreis gewinnen soll. Im Jahr 1984 hob das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst das Junge Literaturforum aus der Taufe. Ein Wettbewerb, an dem Nachwuchsautorinnen und Autoren sich beteiligen können. Als Preise winken die Teilnahme an einem Schreibworkshop mit arrivierten Autorinnen und Autoren und die Veröffentlichung des eigenen Textes im Jahrbuch „Nagelprobe“. Seit 1991 ist das benachbarte Bundesland Thüringen als Partner in den Wettbewerb eingestiegen, und das Junge Literaturforum Hessen-Thüringen, so der etwas sperrige Name, war in den vergangenen 35 Jahren der Ausgangspunkt für diverse erfolgreiche Schriftstellerkarrieren: Ricarda Junge, Martin Piekar oder Maren Kames. Und im Jahr 1987 reichte ein gewisser Thomas Hettche einen Text ein, der prämiert wurde, und Thomas Hettche gehört nun wirklich zu den bedeutenden Schriftstellern der Gegenwart. Seit einigen Jahren ist hr2 Kultur Medienpartner des Jungen Literaturforums. Die zehn von der Jury ausgesuchten Siegertexte eines Jahrgangs finden sich auf der hr2 Kultur-Website zum Download und auch zum Anhören, eingelesen von professionellen Sprechstimmen. Bis zum 24. Juni können die Hörerinnen und Hörer per Online-Voting für ihren favorisierten Text stimmen; der Text mit den meisten Stimmen wird dann mit dem hr2-Literaturpreis ausgezeichnet, der mit 500 Euro dotiert ist.
https://www.hr2.de/programm/literaturland/hr2-literaturpreis/frische-texte---lesen-und-hoeren-abstimmen-fuer-den-hr2-literaturpreis-2026-v5,hr2-literaturpreis-2026-abstimmung-100.html

Be a Script Talent! — Ein online Drehbuchworkshop für junge Schreibtalente bis 18 Jahre

Ein Drehbuch zu schreiben ist eine ganz eigene Art und Weise seine Geschichten in Worte und Bilder zu fassen. Dieser kreative Workshop eröffnet einen besonderen Einblick in diese Drehbucharbeit. Wir vermitteln Skills und Tools des modernen Storytellings – und das ein oder andere Geheimnis. Es wird intensiv. Es wird herausfordernd. Und eine einzigartige Erfahrung!

Seit 2020 veranstaltet das up-and-coming Int. Film Festival Hannover jährlich einen online Drehbuchworkshop für junge Schreibtalente über einen Zeitraum von drei Monaten. Schülerinnen und Schüler sind herzlich eingeladen sich mit einer Filmidee bei uns zu bewerben und als Script Talent Teil der, Drehbuchklasse Deutschland' zu werden. Dabei vermittelt ein professioneller Drehbuchautor der Gruppe Basics des Drehbuchschreibens. In Einzelcoachings wird jeder Teilnehmende individuell bei seinem Drehbuch unterstützt. Die ‚Drehbuchklasse Deutschland' ist Teil des up-and-coming Drehbuchfestivals 2026 in Hannover.

Der Drehbuch-Workshop richtet sich an junge Menschen bis 18 Jahre. Anfängerinnen und Anfänger sind willkommen! Wichtig ist der Spaß am Schreiben!

Für die schriftliche Bewerbung benötigen wir:

• die Kontaktdaten (Adresse, Telefonnummer, E-Mail, Alter, Schule),

• die Idee für einen allerhöchstens 25-minütigen Kurzfilm auf ein bis zwei Seiten

und das alles in EINER Datei: „Name_Vorname_TitelderIdee.pdf"

Die Bewerbungsunterlagen bitte senden an: coaching(at)up-and-coming.de

Zeitlicher Ablauf Bewerbungsschluss ist der 2. August 2026.

Im September, Oktober und November finden 5 ZOOM-Sessions statt (früher Abend, Dauer 2-3 Stunden), zzgl. Einzelcoachings in den einzelnen Schreibphasen.

Am Ende des Workshops steht eine Einladung der Drehbuchklasse zum up-and-coming Drehbuchfestival Hannover vom 6. bis 8. November 2026, mit live Workshops und Teilnahme an der Lesung und Preisverleihung zum „Deutschen Nachwuchs-Drehbuchpreis". Dieser online Drehbuchworkshop ist ein reines Förderprogramm und kein Wettbewerb. Folglich gibt es keine Preise, aber die einzigartige Möglichkeit

Teil einer Drehbuchklasse zu werden, viel zu lernen und vor allem kreativ zu sein. Die Teilnahme ist kostenlos.

Lediglich die Fahrtkosten nach Hannover zum Drehbuchfestival müssen von den Script Talents selbst getragen werden, die Übernachtungskosten werden übernommen.

Weitere Informationen zu den Script Talents unter: http://www.filmklasse-deutschland.de/news.1078.0.0.html

Weitere Informationen zu up-and-coming unter: www.up-and-coming.de

Kulturelle Bildung

Argumente für kulturelle Bildung
“Kulturelle Bildung ist kein nettes Beiwerk. Sie ist der Nährboden, auf dem junge Menschen wachsen. Sie gibt ihnen eine Stimme, wenn sie unsichtbar sind. Sie schenkt ihnen Mut, wenn sie sich unsicher fühlen. Und sie zeigt Wege, wenn man denkt, es gäbe keine“, sagt Annekathrin Schmidt, DKJS-Expertin für Schule & Ganztag und Leitung am Standort Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern.
Mit der Meinung ist sie nicht allein – es gibt noch viele weitere Gründe für Kulturelle Bildung. Welche? Wir haben Menschen aus Politik, Schule und Kultur gefragt und ihre Antworten zu einem Clip zusammengeschnitten – der auf unterhaltsame, aber eindrückliche Weise zeigt, warum Kulturelle Bildung wichtig ist.
https://kulturagenten-berlin.de/news/argumente-fuer-kulturelle-bildung/

Master Kulturelle Bildung: Jetzt für Wintersemester bewerben
Die Universität Marburg bietet gemeinsam mit der Crespo Foundation den berufsbegleitenden Master „Kulturelle Bildung an Schulen“ an. Der Studiengang richtet sich an Fachkräfte aus Bildung, Kunst und Kultur, die an der Schnittstelle von Schule und Kultureller Bildung arbeiten und diese aktiv mitgestalten wollen. Bewerbungsschluss ist der 15. Juli 2026.
Alle weiteren Informationen hier: https://www.uni-marburg.de/de/fb21/studium/studiengaenge/weiterbildung/kubis